

Somentec Software AG

Novelliertes Energiewirtschaftsgesetz

Mit Inkrafttreten des novellierten Energiewirtschaftsgesetzes (EnWG) endet für geschlossene Strom- und Gasverteilungsnetze die Schonzeit. Betreiber von Flughäfen, Einkaufszentren, Industrieparks, Hafenanlagen, Messgesellschaften und Bahnhöfen werden mit den Unternehmen der Energiewirtschaft weitgehend gleichgestellt. Das bedeutet, sie müssen ihren Energieversorgungsbereich ebenfalls entflechten und die branchenüblichen energielogistischen Geschäftsprozesse adaptieren: buchhalterisches Unbundling, regulierte Geschäftsprozesse und Datenformate beim Lieferantenwechsel (GPKE, GeLi Gas), Einführung von Netznutzungsverträgen, regulierte Wechselprozesse im Messwesen (WiM) usw.

Den Objektnetzbetreibern, für die all das weitgehend Neuland ist, entstehen dadurch erheblicher Aufwand und beträchtliche Kosten. IT-seitig betrifft das im ERP-System die buchhalterische Trennung von Energieverkauf und Netzbetrieb (doppelte Datenhaltung). Die Verbrauchsabrechnung, bislang im Rahmen der Nebenkostenabrechnung erledigt, muss ebenfalls um- bzw. neu aufgebaut werden. Gleiches gilt für die komplexe Marktkommunikation ist für die betroffenen Unternehmen ein gänzlich neues Thema. Auch die Unternehmensorganisation steht vor neuen Anforderungen. „Zumindest ein Verantwortlicher wird sich um den Aufbau und die Betreuung der Prozesse kümmern müssen“, meint Olaf Polak, Vorstand der Somentec Software AG. Der IT-Dienstleister aus Langen will betroffene Unternehmen mit IT-Lösungen und Services unterstützen.

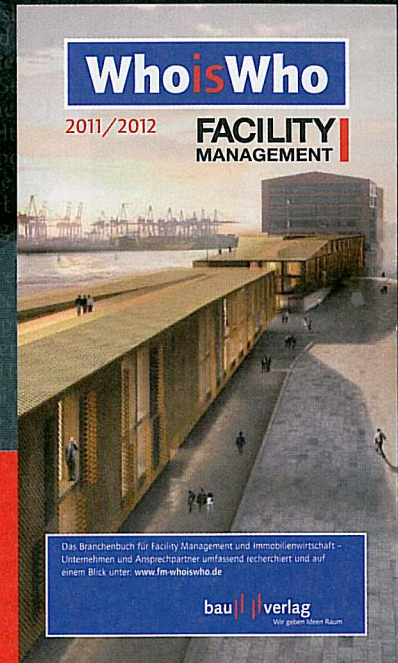
„Nur die wenigsten Objektnetzbetreiber werden in der Lage sein, das vielschichtige Thema mit eigenen Personalressourcen zu bewältigen“, so Polak. „Wo die notwendige Kompetenz fehlt – und das gilt für das Gros der betroffenen Unternehmen –, wird man sich externer Spezialisten bedienen müssen. Da der Arbeitsmarkt für Leute mit passendem Anforderungsprofil aktuell praktisch leergefegt ist, rücken automatisch Dienstleistungslösungen in den Fokus. Das dürfte auch finanziell der deutlich günstigere Weg sein.“

Handlungsdruck entsteht nicht nur durch fehlende Übergangsfristen, sondern akut insbesondere durch den Wirtschaftsprüfer. Wer die Entflechtungsvorgaben nicht konsequent umgesetzt hat, muss befürchten, dass ihm der uneingeschränkte Bestätigungsvermerk für den Jahresabschluss verwehrt bleibt.

Mehr Informationen unter www.somentec.de

Who is Who FACILITY MANAGEMENT 2011/2012

Das unentbehrliche Branchenbuch für Facility Management und Immobilienwirtschaft.



bau | | verlag
Wir geben Ideen Raum

Finden statt Suchen

www.fm-whoiswho.de

Kontakt:
Carolin Rumpff • Tel. 05241/80 - 4 18 30 • carolin.rumpff@bauverlag.de
Ariane Ewers • Tel. 05241/80 - 53 08 • ariane.ewers@bauverlag.de